

**Bezirksvertretung Münster-Ost
über
Herrn Stadtrat Denstorff**

Hier: Stellungnahme zur Anregung Nr. AnO/0015/2023 der CDU Fraktion der Bezirksvertretung Münster-Ost

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beauftragt die Verwaltung den Neubau eines öffentlichen Spielplatzes in Mariendorf zu prüfen

Der Stadtteil ist geprägt von Gewerbeflächen und geringer Wohnbebauung.

Im Stadtteil Mariendorf leben zurzeit 55 Kinder bis 5 Jahre, bei den 6-9-jährigen liegt der Kinderanteil bei 26 und bei den 10-15-jährigen Kindern bei 45. Ein öffentlicher Spielplatz befindet sich nicht in Mariendorf, daher besteht ein Defizit von ca. 1.400 m². Die Herrichtung eines öffentlichen Spielplatzes ist durchaus begründet.

Der nächstliegende öffentliche Spielplatz liegt in ca. 1.500 m Entfernung in Coerde am Samlandufer an der Allensteiner Straße, zu erreichen jedoch von Mariendorf nur über die Brücke an der Königsberger Straße oder Schiffahrter Damm über den Dortmund-Ems-Kanal. Der Spielplatz bietet auf einer Größe von 2.700 m² ein vielfältiges Spielangebot für Kinder bis 16 Jahren.

Die Ausgleichsflächen für den Bau der B481N befinden sich im Eigentum Straßen NRW. Die Flächen sind an den Ausgleichsbedarf gebunden und lassen keine andere Nutzung zu.

Sehr gerne würde das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit einen öffentlichen Spielplatz in Mariendorf umsetzen, jedoch stehen städtische Liegenschaften leider nicht zur Verfügung.

Im Rahmen künftiger Entwicklung von Wohnbauflächen in Mariendorf, wird der Bedarf an Spielflächen berücksichtigt.

i.A.

Driesch



CDU-Fraktion in der BV-Ost

01.08.2023

Die BV Ost möge folgenden **Prüfauftrag** an die Verwaltung beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten für den Bau eines Kinderspielplatzes im Stadtteil Mariendorf zu ermitteln. Dabei ist auch in Betracht zu ziehen, ob ein Kinderspielplatz in die nach dem Bau der B481N vorgesehenen Ausgleichsflächen integrierbar ist.

Begründung:

Mariendorf ist wohl der letzte Stadtteil ohne einen öffentlichen Kinderspielplatz. Die nächsten Spielplätze befinden sich in Coerde, Sudmühle und in Handorf.

In den letzten Jahren ist vermehrt ein Generationswechsel in Mariendorf festzustellen. Einige Neubauten sind und werden von jungen Familien bezogen. Die Zahl der Kinder < 12 Jahre hat sich deutlich erhöht, der Ruf nach öffentlicher Spielfläche wird vermehrt und nachdrücklich geäußert.

Für die Fraktion